



Vorbereitungen zum Nachtlager.

Drittes Kapitel.

Das Nachtlager auf der Heide.

Als Heinz wieder erwachte, traten über ihm schon einige Sterne aus dem dunkleren Blau des Himmels hervor. Er hörte in seiner Nähe den Kaufmann und den Ritter darüber reden, ob man sie auch in Fürstenwalde noch so spät aufnehmen werde. „Hätte ich gewußt“, sprach der Kaufherr, „daß die Sandwege heute so grundlos wären, so würde ich eine Stunde früher ausgefahren sein, statt auf den geistlichen Herrn zu warten. Der Sand fließt ja über den Rädern zusammen wie Wasser, und die Pferde können kaum noch weiter.“ Da ertönten plötzlich in einiger Entfernung zwei Hornsignale kurz nach einander, die bald aus viel weiterer Entfernung ebenso beantwortet wurden, und als